

Ungeborenes Leben

Du bist in mir d'rin und doch nicht da,
aber spüren kann ich dich fürwahr.
Du lebst und du bist echt
und du hast darauf ein Recht –
zu leben, zu sehen, zu spür'n und zu geben
warum sollte ich dir all' das nehmen?
Ich stelle mir vor wie du wächst,
dir den Daumen in den Mund mal steckst
wie du bald mal um dich schlägst
und in meinem Bauch dich regst.
Du hast dich entschieden zu sein
und alles an dir ist so rein.
Wie kann ich es wagen zu denken
ich hätte die Macht zu lenken
ob die Welt du sehen darfst
oder du für immer schlafst.
Ich weiß genau wenn ich dich seh'
dass ich dann erst richtig versteh'
wie nahe du mir bist
und wie wunderschön es ist
dich in mir wachsen zu lassen
kann ich es auch noch nicht fassen.
Ich träume von dir
spüre dich ganz real in mir
möchte dich keine Sekunde missen
und schon gar nicht tot dich wissen.
Verzeih' mir dass ich es in Erwägung zog
die Vor- und Nachteile so kalt abwog
denn ein einziges Lächeln von dir
nimmt sicher alle Ängste und Zweifel von mir.
Du bist wichtig, du sollst meine Liebe spüren
sanft ins Leben möchte' ich dich führen
sag' kannst du mich schon hören
dann will ich dir was schwören:

Ich werde dich immer lieben!